

Kurztests

Diesen Monat auf dem Prüfstand: der Tablet-PC Stylistic Q550 von Fujitsu, das neue Blackberry Bold 9900 von Research in Motion, ein neuer WLAN-Router von Zyxel, das Galaxy Tab 10.1 von Samsung, ein Multimedia-PC von Medion und ein 3-D-Gamer-Notebook von Asus.

Tablet-PC



Fujitsu Stylistic Q550

Strassenpreis: 1'140 Franken
 Herstellerinfo: www.fujitsu.ch
 Gesehen bei: www.arp.com

Note: gut



- + Display
- + Anschlussmöglichkeiten
- + Akkulaufzeit
- Leistung

Display und Akkulaufzeit des Tablet-PCs sind gut. Die Leistung kann noch verbessert werden.

Smartphone



Blackberry Bold 9900

Strassenpreis: 610 Franken
 Herstellerinfo: www.blackberry.com
 Gesehen bei: www.brack.ch

Note: gut



- + Touchscreen
- + Betriebssystem
- + Funktionalität
- Displaygrösse

Businessanwendern dürfte das Bold 9900 gut gefallen. Für Gamer und Surfer ist das Display zu klein.

WLAN-Router



Zyxel NBG5715

Strassenpreis: 240 Franken
 Herstellerinfo: www.zyxel.ch
 Gesehen bei: www.studerus.ch

Note: gut



- + Geschwindigkeit
- + Ausstattung
- + Installation
- Preis

Das Gerät hält, was es verspricht und schafft hohe WLAN-Übertragungsraten auch über grosse Distanzen.

Mit dem Stylistic Q550 versucht Fujitsu im derzeit boomenden Markt für Tablet-Computer Fuss zu fassen. Im Fokus stehen Geschäftskunden. Entsprechend farblos ist das Design des Tablet-PCs geraten. Das Gerät mit Intel-Atom-Prozessor präsentiert sich grau in grau.

Das entspiegelte 10,1-Zoll-Display mit Touchscreen vermag im Test zu überzeugen, wengleich die Eingabe mit dem Stift gewöhnungsbedürftig ist. Auch die Batterieleistung ist ein Plus des Geräts; sie reichte im Test für gut fünf Stunden. Mitgeliefert wird ein Ersatzakku, der allerdings nicht im laufenden Betrieb ausgewechselt werden kann.

Mit Windows 7 als Betriebssystem lassen sich zwar die meisten bekannten Anwendungen nutzen, der Nachteil des Betriebssystems besteht aber darin, dass die beschränkte Prozessorleistung die Bedienung verlangsamt.

Das Gerät bietet viele Anschlussmöglichkeiten, Fingerprint-Scan und einen Smartcard-Einschub. Auch eine USB- oder Bluetooth-Tastatur kann angeschlossen werden.

Ebenfalls im Lieferumfang ist eine Docking-Station, die über vier USB-Steckplätze verfügt und die Anschlussmöglichkeiten erweitert. *jb*

Research in Motion hat mit dem Bold 9900 ein neues Blackberry-Modell vorgestellt. Das 130 Gramm leichte Bold 9900 vereint eine Blackberry-typische Tastatur mit einem 2,8 Zoll grossen Touchscreen, der recht schnell auf Benutzereingaben reagiert. Die Tastatur ist angenehm gross und die Tasten bieten einen klaren Druckpunkt. Die Kombination aus Tastatur und Touchscreen funktioniert gut und erweist sich im Gebrauch als sinnvoll.

Im Inneren des Geräts werkelt ein 1,2-GHz-Prozessor, zur weiteren Ausstattung zählen unter anderem HSPA, eine 5-Megapixel-Kamera mit 720p-Videoaufzeichnung, WLAN-n, GPS und 8 GByte Flash-Speicher. Die Vorderseite des Smartphones besteht zum Teil aus gebürstetem Stahl. Mit 10,5 Millimetern ist das Gerät der bislang dünnste Vertreter der Modellfamilie. Dafür ist das Gerät etwas grösser ausgefallen und entsprechend weniger handlich.

Als Betriebssystem kommt Blackberry 7 OS zum Einsatz. Der Browser wurde verbessert; er soll unter anderem Javascript schneller verarbeiten können. Mit der 4 Zoll grossen Anzeige bleibt das Bold 9900 aber weiterhin weit unter der Grösse aktueller Touchscreen-Modelle. *jb*

Bis in die Wohnung oder das Büro kommt das Internet mit hoher Geschwindigkeit, doch danach ist oft Schluss mit dem Tempo. Mit dem WLAN-Firewall-Router NBG5715 will Zyxel dem Abhilfe schaffen. So verfügt das Gerät über drei MIMO-Breitbandantennen, die für extrem schnelle Datenraten von bis zu 450 Mbps pro Band sorgen sollen.

Die Installation wird im Quick Start Guide gut beschrieben und lässt sich im Test rasch durchführen. Am längsten dauert noch das Anschrauben der drei Antennen. Die Einstellungen des NBG5715 lassen sich über die Web-Benutzeroberfläche des Geräts vornehmen. Die wichtigsten Funktionen wie etwa das Ein- und Ausschalten des WLAN können am Router selbst vorgenommen werden.

Auch sonst ist das Gerät mit weiteren "Green"-Funktionen wie einer WLAN-Zeitschaltuhr oder der Wahl der WLAN-Senderstärke ausgestattet. Praktisch ist die Funktion Dual-Radio, die die gleichzeitige Nutzung des 2,4- und 5-GHz-Bands ermöglicht. So kann man etwa auf dem 2,4-GHz-Band High-Speed-Internet nutzen, während man auf dem interferenzfreien 5-GHz-Band gamen kann. *ph*